

Balkone und Parks

Zehn Jahre Gartenplanung von „Grün-t-raum“

Seit zehn Jahren ist die diplomierte Landschafts- und Freiraumplanerin Katja Purnhagen mit ihrem Betrieb „Grün-t-raum“ in der Region tätig. Mit Begeisterung und künstlerischem Fingerspitzengefühl hilft sie Privat- und Gewerbekunden, ihre Grünanlagen zu etwas Besonderem zu machen. „Das find' ich in Weyhe“ fragte die Sudwalderin nach ihrer Erfolgsgeschichte.

Was sind die Schwerpunkte Ihres Betriebes?

Katja Purnhagen: Meine Firma „Grün-t-raum Garten und Gestaltung“ betreibe ich als Ein-Frau-Betrieb mit einem bewährten Netz an Kooperationspartnern. Die meisten meiner Kunden sind Privatgartenbesitzer. Ich berate von der Balkongestaltung über den Einfamilienhausgarten bis hin zu ländlichen, parkartigen Gärten. Aber auch Gewerbekunden und die öffentliche Hand gehören zu meinen Auftraggebern. So ist in diesem Frühjahr der Vorplatz der Volksbank in Ehrenburg fertiggestellt worden und bereichert jetzt das Ortsbild unter anderem mit einem kommunikativen Sitzplatz und schmückenden Beeten.

Worauf legen Sie bei der Planung besonderen Wert?

Für mich ist es immer ganz wichtig, mit der Natur und den ökologischen Gegebenheiten zu arbeiten und den Menschen die Augen für das Spiel der Jahreszeiten und die Vielfalt der Natur zu öffnen. Ich erlebe Gärten als eine Möglichkeit, den Menschen zu entschleunigen und zu erden.

Außerdem sollen die Gestaltungslösungen individuell zu den Gartenbesitzern und deren Wünschen und Ansprüchen passen. Denn jeder Mensch hat ganz eigene Träume und Sehnsüchte für seinen Garten und jeder Gartenraum – jedes Stückchen Erde – ist anders.



Katja Purnhagen, der kreative Kopf hinter „Grün-t-raum“. Foto: Archiv

Ein weiterer Punkt ist die maßgeschneiderte Umsetzung: Ich habe Kunden, die vom ersten Spatenstich über die Pflasterarbeiten bis hin zum Pflanzen alles selber durchführen und hierfür fachlichen Rat und Begleitung benötigen. Es gibt aber auch Projekte, die im Detail geplant werden und von mir bei der Umsetzung durch Fachfirmen betreut werden. Als weiteren Service biete ich an, die ausgewählten Pflanzen zu liefern, in den richtigen Abständen zu platzieren und, falls gewünscht, natürlich auch zu einzupflanzen.

Was waren die wichtigsten Stationen der Betriebshistorie?

Der Anfang einer jeden Selbstständigkeit ist natürlich immer ein Wagnis. Aber unter anderem durch die Teilnahme an Messen wurde meine Hauptdienstleistung der „Gartenberatung“ wahrgenommen. Weiterempfehlungen und auch Fachvorträge, unter anderem in Zusammenarbeit mit der VHS und den Landfrauen, kamen hinzu, so dass ich bald mit Freude feststellen konnte, dass meine Leidenschaft des Gartengestaltens und Beratens auch wirtschaftlich auf guten Füßen steht. xkb